Wie dein Leben viel Frucht bringt!

- **Predigttext:**
  Lukas 8,4-8.11-15
  4 Als sich aber eine große Volksmenge versammelte und sie aus jeder Stadt zu ihm hinkamen, sprach er in einem Gleichnis: 5 Der Sämann ging hinaus, seinen Samen zu säen; und indem er säte, fiel einiges an den Weg, und es wurde zertreten, und die Vögel des Himmels fraßen es auf. 6 Und anderes fiel auf den Felsen; und als es aufging, verdorrte es, weil es keine Feuchtigkeit hatte. 7 Und anderes fiel mitten unter die Dornen; und indem die Dornen mit aufwuchsen, erstickten sie es. 8 Und anderes fiel in die gute Erde und ging auf und brachte hundertfache Frucht. Als er dies sagte, rief er aus: Wer Ohren hat zu hören, der höre!

- **Zielsetzung:**
  Wenn wir alle auf die Beschaffenheit unseres Herzensbodens achten, werden wir Christen, die auf ein erfülltes Leben zurückblicken könnten, weil sie Frucht für Gott und sein Reich gebracht haben

- **Kernaussagen der Predigt:**
  -Wir sehen in dem Gleichnis drei Gefahren, dem die Verbindung vom Wort Gottes und unserem Herzen ausgesetzt ist:
  -1. Das Wort Gottes kann uns geraubt werden: **Vers 12**
  -Jesus nennt Probleme beim Namen: Hier den Teufel, eine real existierende geistliche Person, die Menschen von Gott fernhält!
  -Wie macht er das?: Durch lügenhafte Gedanken!
  -2. Das Wort Gottes wird nicht geraubt, aber von uns fallen gelassen: **Vers 13**
  -Menschen, die Ja gesagt haben zu Jesus, aber die nur oberflächlich, die einem Gefühl gefolgt sind oder nur Vorteile haben wollten!
  -Was ist Versuchung?: Missgunst des Umfeldes/Menschenfurcht, ungute Freunde Beziehungen, alte schlechte Gewohnheiten!
  -Ergebnis: Menschen fallen vom Glauben ab, deshalb gilt es fest zu werden im Glauben und Wurzeln zu schlagen: Befestigung!
  -3. Das Wort Gottes wird erstickt: **Vers 14**
  -Hier wurde “hingegangen”, d.h. ein geistliches Leben hat sich entwickelt, aber dann kamen die *Sorgen, Reichtum und Vergnügungen!*
  -Ergebnis: Für Gottes Dinge bleibt keine Zeit und so verwildert der Herzens-boden und bringt keine Frucht mehr!
  -Die beste Wahl ist die 4. Variante: **Vers 15**
  -Da blüht was auf! Es entsteht Geistes-Frucht: Ein Jesus-Charakter! Menschen-Frucht: Neue Christen! Werke-Frucht: Gutes tun für Gottes Reich/Menschen
  -Dies geschieht, wenn wir Gottes Gnade durch uns wirken lassen: **Hebräer 13,4**

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**
  -Wo hat die Predigt dich persönlich für dein Leben angesprochen?
  -Was sind die Gedanken mit denen der Teufel dir Dinge raubt?
  -Welche Rollen spielen Sorgen, Reichtum und Vergnügungen in deinem Leben?
  -Musstest du schon mal Dinge „ausjäten“ aus deinem Leben?
  -Wo erlebst du Frucht in deinem Leben? Wie kannst du dies kultivieren?